

PRESSE-INFORMATION

4.159 Zeichen (mit Leerzeichen)

Werkstätten in Nord-Ost-Niedersachsen und Bremerhaven spüren Wirtschaftskrise

Werbekampagne zur Neukundengewinnung ab Herbst 2009

Rotenburg (Wümme). 31. August 2009. Die Wirtschafts- und Finanzkrise macht auch vor den Werkstätten für behinderte Menschen in Nord-Ost-Niedersachsen und Bremerhaven nicht Halt. Seit Beginn des Jahres spüren sie die Zurückhaltung der Auftraggeber und verzeichnen in den Bereichen Montage und Verpackung Auftragsrückgänge im zweistelligen Prozentbereich. Besonders betroffen sind die Werkstätten, die für Unternehmen fertigen, die von der Krise besonders gebeutelt sind, z. B. Automobilzulieferer. „Der Auftragsrückgang ist nicht so dramatisch wie zu Beginn des Jahres befürchtet. Die Auftragslage bleibt aber weiterhin angespannt“, so Werner Ruhe, Geschäftsführer der Lebenshilfe Rotenburg-Verden. Um ihre Kapazitäten voll auszulasten und neue Auftraggeber zu gewinnen, gehen elf Werkstätten aus der Region neue Wege.

Werkstätten starten Kampagne

Die elf miteinander kooperierenden Werkstätten werden für ihre Lohnfertigung in den Bereichen Montage, Verpackung und Konfektionierung gemeinsam bei Unternehmen werben. Hierzu starten sie unter dem Namen *NORDCAP WfbM* ab Herbst 2009 eine Werbekampagne. Bis Ende des Jahres werden Anzeigen in regionalen Wirtschaftsmedien geschaltet sowie weitere Marketingmaßnahmen initiiert. Mit der Kampagne sollen Industrie, Handel und Gewerbe auf das vielfältige Leistungsangebot der Werkstätten aufmerksam gemacht und von deren Vorteilen überzeugt werden. „In der momentanen Wirtschaftskrise ist es notwendig, dass wir uns um neue Aufträge und Kunden bemühen, um den behinderten Beschäftigten ökonomisch sinnvolle Arbeiten anbieten und ihnen ein angemessenes Arbeitsentgelt bezahlen zu können“, unterstreicht Ruhe. Die Werkstätten haben einen gesetzlichen Versorgungsauftrag. Kündigungen oder Kurzarbeit sind nicht möglich. Da die Werkstätten nach wirtschaftlichen Grundsätzen geführt werden müssen, bilden die Umsätze aus Lohnfertigung und Dienstleistungen für private und öffentliche Auftraggeber eine wesentliche Grundlage für die Entlohnung der Beschäftigten. Eine

NORDCAP WfbM ist eine Kooperation selbstständiger Werkstätten für behinderte Menschen

Elbe-Weser Werkstätten
gemeinnützige GmbH, Bremerhaven

Haus der Lebenshilfe
gemeinnützige GmbH, Uelzen

Heide-Werkstätten e. V., Walsrode

Lebenshilfe Bremervörde/Zeven
gemeinnützige GmbH, Bremervörde

Lebenshilfe Celle
gemeinnützige GmbH, Celle

Lebenshilfe Lüneburg-Harburg
gemeinnützige GmbH, Lüneburg

Lebenshilfe Rotenburg-Verden
gemeinnützige GmbH, Rotenburg
(Wümme)

Rotenburger Werke der Inneren
Mission, Rotenburg (Wümme)

Schwinge Werkstätten
gemeinnützige GmbH, Stade

Waldheim Werkstätten
gemeinnützige GmbH, Achim

Werkhof und Wohnstätten
Lebenshilfe Cuxhaven
gemeinnützige GmbH, Cuxhaven

Vielzahl der insgesamt 4.600 behinderten Beschäftigten in den elf Werkstätten arbeitet in den Bereichen Montage, Verpackung und Konfektionierung, wo sie u. a. einzelne Bauteile zu Lampen, Transformatoren oder Ölbrennern montieren, Kabelbäume konfektionieren und Waren in versand- oder verkaufsfertige Gebinde verpacken.

Vorteile für Auftraggeber

Die elf Werkstätten sind für ihre Auftraggeber längst mehr als nur verlängerte Werkbank, die nur einzelne Bauteile montieren. Sie übernehmen für ihre Kunden auch die Materialbeschaffung, Logistik, Qualitätsprüfung und Lagerhaltung der Waren. „Die Werkstätten bieten ihren Auftraggebern Komplettlösungen an“, betont Ruhe. Unternehmen profitieren zudem von der Zusammenarbeit der elf Werkstätten, z. B. der Anzahl an Beschäftigten und Kapazitäten sowie dem vielfältigen Leistungsangebot an den insgesamt 19 Standorten in der Region zwischen Hamburg, Bremen und Hannover. Gemeinsam können sie auch Großaufträge umsetzen. „Jahrzehntelange Erfahrungen in den Bereichen Montage, Verpackung und Konfektionierung und die zügige und termintreue Abwicklung der Aufträge machen uns zu attraktiven Partnern der Wirtschaft“, versichert Ruhe.

Auftrag vergeben und Geld sparen

Ein weiteres Plus für die Auftraggeber ist, dass sie die von den Werkstätten erbrachten Arbeitsleistungen zu 50 Prozent mit ihrer Ausgleichsabgabe verrechnen können. Diese müssen Unternehmen zahlen, sofern sie die gesetzlich vorgeschriebene Anzahl an Arbeitsplätzen nicht mit schwerbehinderten Arbeitnehmern besetzen. „Bei einem mittelständischen Betrieb kommen schnell mehrere zehntausend Euro pro Jahr zusammen, die er durch uns einsparen kann“, betont Ruhe. Zudem entfällt auf eine Vielzahl der Leistungen nur der ermäßigte Steuersatz von sieben Prozent. „Geld, das Unternehmen in der momentanen Krise für sinnvolle Investitionen nutzen können“, unterstreicht Ruhe.

Interessierte erfahren mehr über *NORDCAP WfbM* unter 01802/556644, vertrieb@nordcap-wfbm.de und www.nordcap-wfbm.de.

Bei Veröffentlichung wird um Zusendung von zwei Belegexemplaren gebeten.

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie im Pressebereich der Website www.nordcap-wfbm.de.

NORDCAP WfbM ist eine Kooperation selbstständiger Werkstätten für behinderte Menschen

Elbe-Weser Werkstätten gemeinnützige GmbH, Bremerhaven

Haus der Lebenshilfe gemeinnützige GmbH, Uelzen

Heide-Werkstätten e. V., Walsrode

Lebenshilfe Bremervörde/Zeven gemeinnützige GmbH, Bremervörde

Lebenshilfe Celle gemeinnützige GmbH, Celle

Lebenshilfe Lüneburg-Harburg gemeinnützige GmbH, Lüneburg

Lebenshilfe Rotenburg-Verden gemeinnützige GmbH, Rotenburg (Wümme)

Rotenburger Werke der Inneren Mission, Rotenburg (Wümme)

Schwinge Werkstätten gemeinnützige GmbH, Stade

Waldheim Werkstätten gemeinnützige GmbH, Achim

Werkhof und Wohnstätten Lebenshilfe Cuxhaven gemeinnützige GmbH, Cuxhaven

Die elf Werkstätten bzw. Werkstattträger:

Elbe-Weser Werkstätten gemeinnützige GmbH, Bremerhaven

Haus der Lebenshilfe gemeinnützige GmbH, Uelzen

Heide-Werkstätten e. V., Walsrode

Lebenshilfe Bremervörde/Zeven gemeinnützige GmbH, Bremervörde

Lebenshilfe Celle gemeinnützige GmbH, Celle

Lebenshilfe Lüneburg-Harburg gemeinnützige GmbH, Lüneburg

Lebenshilfe Rotenburg-Verden gemeinnützige GmbH,
Rotenburg (Wümme)

Rotenburger Werke der Inneren Mission, Rotenburg (Wümme)

Schwinge Werkstätten gemeinnützige GmbH, Stade

Waldheim Werkstätten gemeinnützige GmbH, Achim

Werkhof und Wohnstätten Lebenshilfe Cuxhaven gemeinnützige GmbH,
Cuxhaven

Über *NORDCAP WfbM*

NORDCAP WfbM ist eine Kooperation elf selbstständiger Werkstätten für behinderte Menschen aus Nord-Ost-Niedersachsen und Bremerhaven, die ihre Dienstleistungen und Produkte unter der gleichlautenden Marke gemeinsam vermarkten und vertreiben. Die elf Werkstätten beschäftigten insgesamt 4.600 Beschäftigte mit Behinderungen an 19 Standorten in Norddeutschland. Damit ist NORDCAP WfbM eine der größten Kooperationen von Werkstätten in der Region.

Die Werkstätten erbringen für private und öffentliche Auftraggeber Lohn- und Auftragsarbeiten aller Art. Die Tätigkeiten umfassen ebenso einfache manuelle Arbeiten wie auch die maschinelle Fertigung. Das angebotene Leistungsspektrum umfasst die gesamte Bandbreite des Werkstättenangebots, u. a. Montage in den Bereichen Metall, Elektro, Holz und Kunststoff, Verpackungsarbeiten, Konfektionierung, Druck und Grafik, Mailing und Versand, Archivierung und Aktenvernichtung sowie Garten- und Landschaftspflege.

Die Marke NORDCAP WfbM setzt sich aus zwei Wortteilen zusammen. NORD steht für die Region Norddeutschland. CAP leitet sich aus dem englischen Wort für Behinderung, handicap, ab. Der Zusatz WfbM ist die etablierte Abkürzung für Werkstätten für behinderte Menschen.

NORDCAP WfbM ist eine Kooperation selbstständiger Werkstätten für behinderte Menschen

Elbe-Weser Werkstätten gemeinnützige GmbH, Bremerhaven

Haus der Lebenshilfe gemeinnützige GmbH, Uelzen

Heide-Werkstätten e. V., Walsrode

Lebenshilfe Bremervörde/Zeven gemeinnützige GmbH, Bremervörde

Lebenshilfe Celle gemeinnützige GmbH, Celle

Lebenshilfe Lüneburg-Harburg gemeinnützige GmbH, Lüneburg

Lebenshilfe Rotenburg-Verden gemeinnützige GmbH, Rotenburg (Wümme)

Rotenburger Werke der Inneren Mission, Rotenburg (Wümme)

Schwinge Werkstätten gemeinnützige GmbH, Stade

Waldheim Werkstätten gemeinnützige GmbH, Achim

Werkhof und Wohnstätten Lebenshilfe Cuxhaven gemeinnützige GmbH, Cuxhaven